

WÖRTERZAUBER

Grammatikkurs zur Wortlehre

LÖSUNGEN



Sortieranlage für Nomen/Substantive (Namenwörter)

| Eigenname | Name für ein Lebewesen | Name für ein Ding | Name für ein Gefühl oder Gedankending |
|------------------|-------------------------------|--------------------------|---|
| Otto | Esel | Hose | Idee |
| Ulla | Italiener | Tasse | Fröhlichkeit |
| Meier | Hund | Haus | Dummheit |
| München | Lehrer | Schuhe | Seele |
| Claudia | Kirschbaum | Brille | Glück |
| Frankfurt | Nichtschwimmer | Schrank | Freundschaft |
| Schmidt | Katze | Dose | Stunde |
| | Rose | Hammer | Verstand |
| | | Auto | |

Nomen/Substantive sind Namenwörter

| Eigenname | Name für ein Lebewesen | Name für ein Ding | Name für ein Gefühl oder Gedankending |
|------------------|-------------------------------|--------------------------|---|
| Sebastian | Pferd | Stuhl | Mut |
| Stefan | Hund | Puppe | Mathematik |
| Petra | Ameise | Fahrrad | Schreck |
| Hamburg | Arzt | Fernseher | Schmerzen |
| Erika | Junge | Haus | Angst |
| Schröder | Frau | Auto | Freude |
| Schulz | Mutter | Bild | Traurigkeit |
| Berlin | Baum | Mütze | Glück |

Nomen/Substantive sind Namenwörter

Vorsicht, Scherzfrage!

Es ist ein warmer Tag im Frühling.

Ruben Zimmermann macht es sich im Garten
auf dem Liegestuhl gemütlich.

Die Tulpen unter dem Apfelbaum blühen
in voller Pracht. Seine Schwester Andrea
pflückt einen Frühlingsstrauß für die Vase auf
dem Wohnzimmertisch.

Ihr gefallen die roten, gelben und weißen

Blüten sehr. Plötzlich fällt ein reifer Apfel vom
Apfelbaum mitten in das Tulpenbeet.

Ein paar Tulpen sind umgeknickt. So ein Ärger.

Wie bekommen die Kinder nun den Apfel aus dem Beet heraus,
ohne dass sie dabei eine Tulpe zertreten?

Nomen/Substantive sind Namenwörter

Entlassung eines Lebensretters?

Der Direktor einer großen Firma will am nächsten Tag eine Geschäftsreise nach Brasilien unternehmen.

Seinen Platz im Flugzeug hat er per Telefon schon fest gebucht.

Am Morgen vor dem Abflug kommt der Nachtwächter der Firma zu ihm.

Voller Aufregung berichtet er: „Herr Direktor, ich habe in der Nacht einen schrecklichen Traum gehabt. Das Flugzeug, mit dem Sie fliegen wollen, stürzt über Frankreich ab.“

Sein Chef, der sehr abergläubisch ist, sagt den

Flug sofort ab.

Ein Glück! Denn das Flugzeug stürzt wirklich ab.

Der Nachtwächter erwartet nun den Dank seines Chefs.

Doch der entlässt ihn fristlos.

Warum?

Zusammengesetzte Nomen/Substantive (Namenwörter)

| lange, umständliche Ausdrücke | zusammengesetzte Nomen (Namenwörter) |
|-------------------------------|--------------------------------------|
| Tag der Ferien | Ferientag |
| Urlaub im Sommer | Sommerurlaub |
| Koffer für die Reise | Reisekoffer |
| Wagen für Personen | Personenwagen |
| Tür des Hauses | Haustür |
| Schlüssel für das Auto | Autoschlüssel |
| Raum für die Koffer | Kofferraum |
| Fahrt in den Urlaub | Urlaubsfahrt |

Ferien in Wuselsheim

Hurra, auch in Wuselsheim gibt es **Sommerferien!**

Schon am ersten **Ferientag** wollen die Wusels in den **Sommerurlaub** fahren.

Eifrig werden die **Reisekoffer** gepackt.

Vater Wusel fährt seinen **Personenwagen** aus der Garage

und parkt ihn vor der **Haustür**.

Dann nimmt er seinen **Autoschlüssel** und schließt den **Kofferraum** auf.

Endlich geht die **Urlaubsfahrt** los!

Sortieranlage für Nomen/Substantive (Namenwörter)

Ferienzeit ist Reisezeit!

Nun ist bei den Wusels aber das **Reisefieber** ausgebrochen!

Doch weite Reisen sind kein **Zuckerschlecken!**

Ab geht es über die **Autobahn** dem **Urlaubsziel** entgegen.

Papa Wusel sitzt am **Lenkrad**. Neben ihm hat es sich Mama Wusel auf dem **Beifahrersitz** bequem gemacht.

Auf dem Rücksitz schmökern die kleinen Wusels in ihren dicken **Bilderbüchern**.

Nach drei Stunden machen alle an einer **Autobahnraststätte** eine Pause.

Dort toben sich die Kinder auf einem **Spielplatz** aus, während Papa und Mama Wusel in einem **Gasthaus** ein **Erfrischungsgetränk** trinken.

Dann geht die **Autofahrt** zum **Urlaubsort** weiter.

Zusammengesetzte Nomen/Substantive (Namenwörter)

das Bad,

in dem man schwimmen kann

das Schwimmbad (Wozu?)

der Ball,

der mit dem Fuß getreten wird

der Fußball (Womit?)

die Hütte,

die aus Holz gebaut ist

die Holzhütte (Woraus?)

der Kasten,

der für Briefe bestimmt ist

der Briefkasten (Wofür?)

der Zug,

der schnell fährt

der Schnellzug (Wie?)

der Mensch,

der in der Steinzeit gelebt hat

der Steinzeitmensch (Wann?)

der Bär,

der in Höhlen lebt

der Höhlenbär (Wo?)

der Fernseher,

der die Bilder in Farbe zeigt

der Farbfernseher (Wie?)

der Fuchs,

der in der Wüste lebt

der Wüstenfuchs (Wo?)

Zusammengesetzte Nomen/Substantive (Namenwörter)

| | |
|---------------------------------|------------------------------------|
| eine Tür am Haus | eine <u>Haustür</u> (Wo?) |
| ein Gebäude für die Schule | ein <u>Schulgebäude</u> (Wofür?) |
| eine Stunde am Abend | eine <u>Abendstunde</u> (Wann?) |
| ein Dach auf dem Haus | ein <u>Hausdach</u> (Wo?) |
| ein Lappen zum Waschen | ein <u>Waschlappen</u> (Wozu?) |
| ein Buch für Mathematik | ein <u>Mathematikbuch</u> (Wofür?) |
| ein Schuh, mit dem man wandert | ein <u>Wanderschuh</u> (Wozu?) |
| ein Schläfer, der lange schläft | ein <u>Langschläfer</u> (Wie?) |
| ein Schuh zum Turnen | ein <u>Turnschuh</u> (Wozu?) |
| ein Tier, das im Haus lebt | eine <u>Haustier</u> (Wo?) |
| ein Schrank für die Schuhe | ein <u>Schuhschrank</u> (Wofür?) |
| ein Schuh aus Gummi | ein <u>Gummischuh</u> (Woraus?) |
| ein Tuch zum Baden | ein <u>Badetuch</u> (Wozu?) |
| ein Weg im Wald | ein <u>Waldweg</u> (Wo?) |
| ein Morgen im Januar | ein <u>Januarmorgen</u> (Wann?) |
| ein Heft für das Rechnen | ein <u>Rechenheft</u> (Wozu?) |
| ein Tisch aus Holz | ein <u>Holztisch</u> (Woraus?) |
| ein Wagen für schwere Lasten | ein <u>Lastwagen</u> (Wofür?) |
| eine Tasche aus Leder | eine <u>Ledertasche</u> (Woraus?) |

Zusammengesetzte Nomen/Substantive (Namenwörter)

Für kluge Köpfe

Das **Schneckenhaus** hat kein Dach.

Der **Wasserhahn** hat keinen Kamm.

Der **Zaunkönig** hat kein Reich.

Der **Fingerhut** passt auf keinen Kopf.

Kohlköpfe wachsen im Garten.

Der **Augapfel** hängt nicht am Baum.

Der **Wasserspiegel** zerbricht nicht.

Eiszapfen gibt es nur im Winter.

Das **Stuhlbein** ist nicht zum Gehen.

Der **Pechvogel** hat keine Federn.

Der **Handschuh** ist doch kein Schuh.

Der **Landkreis** ist nicht rund.

Die **Sanduhr** tickt nicht.

Der **Luftzug** hat keine Räder.

Zusammengesetzte Nomen/Substantive (Namenwörter)

Lustige Ausdrücke

Ein Bücherwurm ist ein Mensch, der viele Bücher liest.

Ein Glimmstängel ist eine Zigarre/Zigarette.

Eine Katzenwäsche ist kurzes, oberflächliches Waschen.

Ein Benzinesel ist ein Auto.

Ein Dreikäsehoch ist ein kleines Kind.

Ein Angsthase ist ein ängstlicher Mensch.

Eine Schlafmütze ist ein sehr langsamer Mensch.

Ein Pechvogel ist ein Mensch, der viel Unglück hat.

Ein Halsabschneider ist ein rücksichtsloser Geschäftemacher.

Ein Waschlappen ist ein weicher, willensschwacher Mensch.

Ein Glückspilz ist ein Mensch, der viel Glück hat.

Artikel sind Begleiter der Nomen/Substantive (Namenwörter)

der

der Strumpf, der Bär, der Bleistift, der Baustein, der Mund, der Stuhl, der Samen,
der Igel, der Hund, der Esel, der Knochen, der Bauch, der Apfel, der Lehrer,
der Computer, der Füller, der Kalender, der Mantel, der Klebstoff, der Artikel,
der Name, der Kummer, der Witz, der Schlaf

die

die Nase, die Mütze, die Zeitung, die Brille, die Gabel, die Zeit, die Hose, die Sorge,
die Blume, die Kirche, die Schule, die Hand, die Birne, die Straße, die Heizung,
die Liebe, die Hitze, die Arbeit

das

das Auge, das Nashorn, das Kleid, das Auto, das Messer, das Buch, das Leben,
das Glas, das Fenster, das Heft, das Schild, das Hähnchen, das Gras, das Gold,
das Kamel, das Glück, das Blatt, das Bild, das Gemüse, das Obst, das Spielzeug,
das Fieber, das Fahrrad, das Herz, das Haar, das Bein, das Knie

Artikel sind Begleiter der Nomen/Substantive (Namenwörter)

ein

ein Auge, ein Strumpf, ein Bär, ein Nashorn, ein Kleid, ein Bleistift, ein Auto, ein Messer,
ein Baustein, ein Mund, ein Buch, ein Leben, ein Stuhl, ein Glas, ein Fenster, ein Heft,
ein Bild, ein Samen, ein Igel, ein Blatt, ein Hund, ein Schild, ein Esel, ein Knochen,
ein Hähnchen, ein Bauch, ein Apfel, ein Lehrer, ein Grashalm, ein Kamel, ein Computer,
ein Füller, ein Glück, ein Mantel, ein Schlaf, ein Kalender, ein Klebstoff, ein Schuh,
ein Artikel, ein Name, ein Witz, ein Spielzeug, ein Stock, ein Fahrrad, ein Herz, ein Haar,
ein Bein, ein Knie

eine

eine Nase, eine Mütze, eine Zeitung, eine Brille, eine Gabel, eine Zeit, eine Hose,
eine Brücke, eine Blume, eine Kirche, eine Schule, eine Hand, eine Birne, eine Straße,
eine Liebe, eine Heizung, eine Tomate, eine Arbeit, eine Katze, eine Hitze

Artikel (Begleiter)

| | |
|-----------------|-----------------|
| der Ball | ein Ball |
| der Bär | ein Bär |
| die Puppe | eine Puppe |
| der Roller | ein Roller |
| das Schiff | ein Schiff |
| das Buch | ein Buch |
| das Bild | ein Bild |
| der Würfel | ein Würfel |
| die Schaufel | eine Schaufel |
| das Fenster | ein Fenster |
| das Kleid | ein Kleid |
| die Lampe | eine Lampe |
| der Bleistift | ein Bleistift |
| die Tasche | eine Tasche |
| das Radiergummi | ein Radiergummi |
| der Tag | ein Tag |
| das Wort | ein Wort |
| die Straße | eine Straße |
| das Lineal | ein Lineal |

Artikel (Begleiter)

Ein verflixter Brummer

Nach **dem** Mittagessen setzt Opa sich in **den** Sessel am Kamin.

Gemütlich trinkt er **eine** Tasse Kaffee.

Da hört er **das** Brummen **einer** dicken Stubenfliege.

Ärgerlich verzieht er **das** Gesicht und schaut in **die** Luft,

denn **die** Fliege stört ihn gewaltig.

Plötzlich landet **der** Brummer auf Opas Glatze. Das ist **eine** Frechheit!

Oh, wie kitzelt die Fliege auf **der** nackten Haut!

Wütend reißt Opa den Arm hoch, um **das** lästige Biest zu vertreiben.

Dabei vergisst er ganz, dass er **eine** Tasse in **der** Hand hält.

Der heiße Kaffee spritzt ihm in **das** Gesicht und auf **die** Hose. So **ein** Ärger!

Dabei hat er sich so auf **ein** gemütliches Mittagspäuschen gefreut.

Artikel (Begleiter) geben das Geschlecht an

| <u>männlich</u> der/ein | <u>weiblich</u> die/eine | <u>sächlich</u> das/ein |
|--------------------------------|-----------------------------|--------------------------------|
| der Mann ein Mann | die Frau eine Frau | das Mädchen ein Mädchen |
| der Stuhl ein Stuhl | die Blume eine Blume | das Hähnchen ein Hähnchen |
| der Strumpf ein Strumpf | die Straße eine Straße | das Kleid ein Kleid |
| der Knochen ein Knochen | die Arbeit eine Arbeit | das Auge ein Auge |
| der Witz ein Witz | die Hitze eine Hitze | das Glück ein Glück |
| der Apfel ein Apfel | die Brille eine Brille | das Heft ein Heft |
| der Artikel ein Artikel | die Zeitung eine Zeitung | das Messer ein Messer |
| der Lehrer ein Lehrer | die Heizung eine Heizung | das Ohr ein Ohr |
| der Bauch ein Bauch | die Mütze eine Mütze | das Fahrrad ein Fahrrad |
| der Handschuh ein Handschuh | die Gabel eine Gabel | das Gesicht ein Gesicht |
| der Kalender ein Kalender | die Schule eine Schule | das Spielzeug ein Spielzeug |

Artikel (Begleiter) geben das Geschlecht an

| | | | | | | | |
|--------------------------|-------------------------|----------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|-------------------|--------------|
| das Kind | der Stuhl | die Sonne | die <u>Kuh</u> | der Mond | der Stern | die <u>Sau</u> | der Bär |
| der <u>Nikolaus</u> | das Radiergummi | die Gardine | die <u>Lehrerin</u> | das Mittagessen | die Ewigkeit | | |
| der <u>Stier</u> | die Feder | der Magen | das Lineal | der Löffel | die <u>Lügnerin</u> | der Eiszapfen | |
| die Bettdecke | der <u>Arzt</u> | der Spinat | die Überschwemmung | der <u>Hahn</u> | das Huhn | das Küken | |
| die <u>Sekretärin</u> | das Bein | der Tisch | das Haar | der Berg | die Nase | der Hut | |
| die Kerze | das Kino | die Türklinke | der <u>Vater</u> | die <u>Mutter</u> | der Säugling | | |
| das Fenster | die <u>Schwester</u> | der See | der <u>Bruder</u> | die Pfütze | das Pferd | | |
| das Kälbchen | der Wald | die Rose | das Fohlen | der Fußball | die Stute | | |
| die Geburt | der Tod | die <u>Köchin</u> | das Ei | die Apfelsine | der <u>Großvater</u> | | |
| der <u>Onkel</u> | der Mantel | das Ohr | die Liebe | der <u>Freund</u> | | | |
| der Fingernagel | das Bier | der Hammer | der <u>Rüde</u> | die <u>Oma</u> | die Fratze | die Kette | die Mappe |
| die <u>Hexe</u> | der Witz | die Tapete | das Lesebuch | die Hitze | der Urlaub | die Nacht | das Bild |

Die 4 Fälle des Nomens/Substantivs (Namenworts)

Der geplagte Schüler

Im Unterricht muss ^{Wer/Was?} **der Schüler** schrecklich viel lernen.

Der Kopf ^{Wessen?} **des Schülers** ist schon bis zum Rand voll mit Wissen.

Doch der Lehrer stopft ^{Wem?} **dem Schüler** immer noch mehr hinein.

Will er ^{Wen/Was?} **den Schüler** etwa ärgern?

| | Einzahl | Mehrzahl |
|----------------|---------------------|---------------------|
| 1. Wer-Fall | <u>der</u> Schüler | <u>die</u> Schüler |
| 2. Wessen-Fall | <u>des</u> Schülers | <u>der</u> Schüler |
| 3. Wem-Fall | <u>dem</u> Schüler | <u>den</u> Schülern |
| 4. Wen-Fall | <u>dem</u> Schüler | <u>die</u> Schüler |

Zusatzaufgabe:

Die geplagte Schülerin

Im Unterricht muss **die Schülerin** schrecklich viel lernen.

Der Kopf **der Schülerin** ist schon bis zum Rand voll mit Wissen.

Doch der Lehrer stopft **der Schülerin** immer noch mehr hinein.

Will er **die Schülerin** etwa ärgern?

| | Einzahl | Mehrzahl |
|----------------|----------------------|-------------------------|
| 1. Wer-Fall | <u>die</u> Schülerin | <u>die</u> Schülerinnen |
| 2. Wessen-Fall | <u>der</u> Schülerin | <u>der</u> Schülerinnen |
| 3. Wem-Fall | <u>der</u> Schülerin | <u>den</u> Schülerinnen |
| 4. Wen-Fall | <u>die</u> Schülerin | <u>die</u> Schülerinnen |

Die 4 Fälle des Nomens/Substantivs (Namenworts)

| | Einzahl | Mehrzahl |
|--------------------------|---------------------|--------------------|
| 1. Wer-Fall (Nominativ) | <u>der</u> Junge | <u>die</u> Jungen |
| 2. Wessen-Fall (Genitiv) | <u>des</u> Jungen | <u>des</u> Jungen |
| 3. Wem-Fall (Dativ) | <u>dem</u> Jungen | <u>den</u> Jungen |
| 4. Wen-Fall (Akkusativ) | <u>den</u> Jungen | <u>die</u> Jungen |
| 1. Wer-Fall (Nominativ) | <u>das</u> Mädchen | <u>die</u> Mädchen |
| 2. Wessen-Fall (Genitiv) | <u>des</u> Mädchens | <u>der</u> Mädchen |
| 3. Wem-Fall (Dativ) | <u>dem</u> Mädchen | <u>den</u> Mädchen |
| 4. Wen-Fall (Akkusativ) | das Mädchen | <u>die</u> Mädchen |
| 1. Wer-Fall (Nominativ) | <u>die</u> Frau | <u>die</u> Frau |
| 2. Wessen-Fall (Genitiv) | <u>der</u> Frau | <u>der</u> Frauen |
| 3. Wem-Fall (Dativ) | <u>der</u> Frau | <u>den</u> Frauen |
| 4. Wen-Fall (Akkusativ) | <u>die</u> Frau | <u>die</u> Frauen |

Die 4 Fälle des Nomens/Substantivs (Namenworts)

Berufe erraten

Der Koch (Wer-Fall) bereitet die leckersten Speisen zu.

Das Urteil **des Richters** (Wessen-Fall) ist bei Streitfällen gefragt.

Die Kinder hören in der Schule **der Lehrerin** (Wem-Fall) zu.

Im Krankheitsfall fragt man **den Arzt** (Wen-Fall) um Rat.

Man kauft das Brot **des Bäckers** (Wessen-Fall).

Viele Hunde können **den Postboten** (Wen-Fall) nicht leiden.

Der Astronaut (Wer-Fall) fliegt mit einer Rakete in den Weltraum.

Ich bringe meine Schuhe **dem Schuster** (Wem-Fall) zur Reparatur.

Die Diebe fürchten das Auge **des Polizisten** (Wessen-Fall).

Die 4 Fälle des Nomens/Substantivs (Namenworts)

Haustierrätsel

Der Hahn (Wer-Fall) hat Federn und legt keine Eier.

Das Geschnatter **der Gänse** (Wessen-Fall) ist manchmal unerträglich.

Dem Schaf (Wem-Fall) wird regelmäßig das Fell geschoren.

Der Bauer melkt täglich zweimal **die Kuh** (Wen-Fall).

Dem Pferd (Wem-Fall) legt man den Sattel auf.

Das Ferkel ist das Kind **der Sau** (Wessen-Fall).

Dem Hund (Wem-Fall) bringt man „Sitz!“ und „Platz!“ bei.

Das Fleisch **des Schweins** (Wessen-Fall) wird zu Wurst verarbeitet.

Das Huhn (Wer-Fall) legt jeden Tag ein Ei.

Das Kälbchen hat **den Stier** (Wen-Fall) zum Vater.

Die 4 Fälle des Nomens/Substantivs (Namenworts)

Der Bundeskanzler begrüßt **den Staatsgast** (der Staatsgast). (**Wen-Fall**)

Wen/Was begrüßt der Bundeskanzler?

Der Hund (der Hund) beißt den Briefträger. (**Wer-Fall**)

Wen/Was beißt den Briefträger?

Kristina zeigt stolz das Ergebnis **der Klassenarbeit** (die Klassenarbeit). (**Wessen-Fall**)

Wessen Ergebnis zeigt Kristina stolz?

Der Angeklagte beweist **dem Richter** (der Richter) seine Unschuld. (**Wem-Fall**)

Wem beweist der Angeklagte seine Unschuld?

Die Zähne **des Tigers** (der Tiger) sind messerscharf. (**Wessen-Fall**)

Wessen Zähne sind messerscharf?

Ich bringe **den Freund** (der Freund) zu Bushaltestelle. (**Wen-Fall**)

Wen/Was bringe ich zur Bushaltestelle?

Die 4 Fälle des Nomens/Substantivs (Namenworts)

Im Herbst verlieren die Bäume **das Laub** (das Laub). (**Wen-Fall**)

Wen/Was verlieren die Bäume im Herbst?

Wir messen die Länge **des Schulhofes** (der Schulhof). (**Wessen-Fall**)

Wessen Länge messen wir?

Über die Autobahn darf **der Radfahrer** (der Radfahrer) nicht fahren. (**Wer-Fall**)

Wer/Was darf nicht über die Autobahn fahren?

Andreas schreibt **den Aufsatz** (der Aufsatz) sehr gut. (**Wen-Fall**)

Wen/Was schreibt Andreas sehr gut?

Ich gebe **der Oma** (die Oma) gerne einen Kuss. (**Wem-Fall**)

Wem gebe ich gerne einen Kuss?

Die Stehlampe (die Stehlampe) erleuchtet das Wohnzimmer. (**Wer-Fall**)

Wer/Was erleuchtet das Wohnzimmer?

Pronomen (Fürwörter) können Nomen/Substantive (Namenwörter) ersetzen

Mein Moppel ist der Beste!

Moppel ist mein Hund.

Er ist nicht schön,

aber lustig. **Er** hat verrückte

O-Beine und niedliche Schlappöhrchen.

Alle meine Freunde

mögen **ihn**. Wir werfen

ihm Stöckchen zu.

Mit großen Sätzen

bringt **er** sie zurück.

Dafür geben wir **ihm**

ein Leckerchen als Belohnung.

Er ist eben ein Traumhund.

| | Nomen (Namenwort) | Pronomen (Fürwort) |
|--------------------------|--------------------------|---------------------------|
| 1. Wer-Fall (Nominativ) | der Moppel | er |
| 2. Wessen-Fall (Genitiv) | des Moppels | seiner |
| 3. Wem-Fall (Dativ) | dem Moppel | ihm |
| 4. Wen-Fall (Akkusativ) | den Moppel | ihn |

Pronomen (Fürwörter) können Nomen/Substantive (Namenwörter) ersetzen

Mein niedliches Raubtier

Ich habe ein kleines, niedliches
Kätzchen. **Es** ist grau getigert.

Wenn **es** hinter
einem Bällchen herspringt, muss ich
jedes Mal lachen. Stundenlang könnte
ich mit **ihm** spielen.

Ich mag **es** sehr.

Unser Nachbar aber macht
ihm Angst.

Er verscheucht **es** aus
seinem Garten. Denn er behauptet,
dass **es** Singvögel fängt.

| | Nomen (Namenwort) | Pronomen (Fürwort) |
|--------------------------|--------------------------|---------------------------|
| 1. Wer-Fall (Nominativ) | das Kätzchen | es |
| 2. Wessen-Fall (Genitiv) | des Kätzchens | seiner |
| 3. Wem-Fall (Dativ) | dem Kätzchen | ihm |
| 4. Wen-Fall (Akkusativ) | den Kätzchen | es |

Pronomen (Fürwörter) können Nomen/Substantive (Namenwörter) ersetzen

Der Bär liegt in seiner Höhle. **Er** (Der Bär) brummt vergnügt.

Mein Kätzchen liegt auf dem Sofa. **Es** (Das Kätzchen) schläft friedlich.

In unserem Keller lebt eine Maus. **Sie** (Die Maus) frisst von den Vorräten.

Kristina weint bitterlich. **Sie** (Kristina) ist auf ihr Knie gefallen.

Bastian zeigt seiner Mutter sein schmutziges Hemd. **Sie** (Die Mutter) soll es waschen.

Der Hund bellt laut. **Er** (Der Hund) beißt aber nicht.

Die Taube sitzt auf dem Baum. **Sie** (Die Taube) gurrut ruhig vor sich hin.

Die Blume blüht. Alexander findet **sie** (die Blume) sehr schön.

Der Mann wirft ein Stöckchen. Sein Hund holt **es** (das Stöckchen).

Der Gärtner pflanzt die Blume. Täglich gibt er **ihr** (der Blume) Wasser.

Marcel probiert eine neue Hose an. Sie passt **ihm** (dem Marcel).

Ruben ruft Simone. Sie hat **ihn** (den Ruben) aber nicht gehört.

Tamara isst Suppe. Sie ist **ihr** (der Tamara) aber noch etwas zu heiß.

Der Lehrer diktiert einen Satz. Alle Schüler schreiben **ihn** (den Satz).

Pronomen (Fürwörter) können Nomen/Substantive (Namenwörter) ersetzen

Kevin schreibt ein Diktat. **Ihm** (Kevin) macht **es** (das Diktat) keine Mühe.

Jochen löst eine Textaufgabe. **Sie** (Die Textaufgabe) fällt **ihm** (Jochen) nicht schwer.

Katja liest eine Geschichte. **Sie** (Katja) findet **sie** (die Geschichte) sehr spannend.

Martin zeichnet. **Es** (Das Zeichnen) macht **ihm** (Martin) großen Spaß.

Andrea schaut zum Lehrer. **Er** (Der Lehrer) hat **sie** (Andrea) gerade ermahnt.

Kristina kennt alle Pronomen. **Sie** (Kristina) hat **sie** (die Pronomen) sich gut gemerkt.

Sakir schreibt gern. **Es** (Das Schreiben) macht **ihm** (Sakir) Freude.

Leo weint. Ruben hat **ihn** (Leo) geärgert und **ihm** (Leo) Böses gesagt.

Lutz lacht mit Kathrin. **Er** (Lutz) hat **ihr** (Kathrin) einen Witz erzählt.

Sebastian schimpft mit Claudia. **Sie** (Claudia) hat **ihn** (Sebastian) geärgert.

Gökhan schaut zur Tafel. **Er** (Gökhan) schreibt von **ihr** (der Tafel) die Aufgaben ab.

Sabine ruft Igor. **Sie** (Sabine) will **ihm** (Igor) etwas erzählen.

Verben (Zeitwörter) sind Tunwörter

Kopf

rechnen, aufpassen, denken, raten, verstehen, beobachten, sich etwas merken, feststellen, meinen, vorhersehen

Herz

sich freuen, sich ärgern, jubeln, empfinden, lachen, weinen, sich erschrecken, trauern, jammern, sich fürchten

Hand

schreiben, malen, basteln, klatschen, boxen, greifen, klopfen, hämmern, ausschneiden, winken, schütteln

Verben (Zeitwörter) sind Tunwörter

| Menschen | Rosen | Eiszapfen | Vögel |
|-------------------|-------------|------------|------------|
| erzählen, hüpfen | verblühen | tropfen | hüpfen |
| wachsen | wachsen | tauen | picken |
| trinken | trinken | zerbrechen | wachsen |
| lachen | blühen | schmelzen | trinken |
| segeln, fliegen | vertrocknen | zerfließen | trillern |
| duften, schmecken | welken | gefrieren | fliegen |
| rechnen | knospen | | schmecken |
| marschieren | duften | | zwitschern |
| essen | | | flattern |

Verben (Zeitwörter) verändern sich

| | | |
|---------------------|-----------|---------------------|
| Ich <u>gewinne</u> | gewinnen | du <u>gewinnst</u> |
| ich spiele | spielen | du spielst |
| ich rufe | rufen | du rufst |
| ich schreibe | schreiben | du schreibst |
| ich trinke | trinken | du trinkst |
| ich singe | singen | du singst |
| ich laufe | laufen | du läufst |
| ich halte | halten | du hältst |
| ich trage | tragen | du trägst |
| ich schlage | schlagen | du schlägst |
| ich brate | braten | du brätst |
| ich schwimme | schwimmen | du schwimmst |
| ich male | malen | du malst |
| ich weine | weinen | du weinst |
| ich lache | lachen | du lachst |
| ich turne | turnen | du turnst |

Verben (Zeitwörter) verändern sich

wir gewinnen

gewinnen

ihr gewinnt

wir spielen

spielen

ihr spielt

wir rufen

rufen

ihr ruft

wir schreiben

schreiben

ihr schreibt

wir trinken

trinken

ihr trinkt

wir singen

singen

ihr singt

wir laufen

laufen

ihr lauft

wir halten

halten

ihr haltet

wir tragen

tragen

ihr tragt

wir schlagen

schlagen

ihr schlagt

wir braten

braten

ihr bratet

wir schwimmen

schwimmen

ihr schwimmt

wir malen

malen

ihr malt

wir weinen

weinen

ihr weint

wir lachen

lachen

ihr lacht

wir turnen

turnen

ihr turnt

Verben (Zeitwörter) und ihre Personalformen

| Grundform | Pronomen (Fürwörter) | | Personalformen |
|-----------|----------------------|--------------------------|----------------------------|
| spielen | Einzahl | ich 1. Person | ich <u>spie</u> le |
| | | du 2. Person | du spielst |
| | | er, sie, es 3. Person | er, sie, es spielen |
| | Mehrzahl | wir 1. Person | wir spielen |
| | | ihr 2. Person | ihr spielt |
| | | sie 3. Person | sie spielen |

| Grundform | Pronomen (Fürwörter) | | Personalformen |
|-----------|----------------------|--------------------------|--------------------------|
| tragen | Einzahl | ich 1. Person | ich <u>trage</u> |
| | | du 2. Person | du trägst |
| | | er, sie, es 3. Person | er, sie, es trägt |
| | Mehrzahl | wir 1. Person | wir tragen |
| | | ihr 2. Person | ihr tragt |
| | | sie 3. Person | sie tragen |

Verben (Zeitwörter) und ihre Personalformen

| Grundform | Pronomen (Fürwörter) | | Personalformen |
|-----------|----------------------|--------------------------|-------------------------------|
| singen | Einzahl | ich 1. Person | ich singe |
| | | du 2. Person | du singst |
| | | er, sie, es 3. Person | er, sie, es singt 😊 |
| | Mehrzahl | wir 1. Person | wir singen |
| | | ihr 2. Person | ihr singt |
| | | sie 3. Person | sie singen |

| Grundform | Pronomen (Fürwörter) | | Personalformen |
|-----------|----------------------|--------------------------|-------------------------------|
| lachen | Einzahl | ich 1. Person | ich lache |
| | | du 2. Person | du lachst |
| | | er, sie, es 3. Person | er, sie, es lacht 😊 |
| | Mehrzahl | wir 1. Person | wir lachen |
| | | ihr 2. Person | ihr lacht |
| | | sie 3. Person | sie lachen |

Verben (Zeitwörter) gehören zu Wortfeldern

gehen

bummeln, eilen, flitzen, flüchten, laufen, marschieren, rennen, sausen, schleichen, schlendern, hinken, spazieren, stolpern, stampfen, wandern, trödeln

klagen

weinen, heulen, schluchzen, wimmern, jaulen, flennen, wehklagen, jammern, winseln, betrauern

lieben

anhimmeln, mögen, anbeten, bewundern, verehren, hochschätzen, vergöttern, gern haben, flirten, schmachten, herzen, begehren

Verben (Zeitwörter) gehören zu Wortfeldern

Das ist nur ein Vorschlag. Es gibt noch andere Möglichkeiten.

Oje, verschlafen!

Das darf nicht wahr sein!

Hals über Kopf **saust** Katja ins Badezimmer. Zum Waschen bleibt nicht viel Zeit.

Schon **rennt** sie wieder ins Kinderzimmer, zieht sich wie ein Sausewind an und **rast** in die Küche.

Hastig trinkt sie ihre Milch. Normalerweise **schlendert** sie morgens immer ganz gemütlich zur Schule. Doch heute **läuft** die Langschläferin mit Riesenschritten dorthin.

Atemlos **hastet** sie über den Schulhof. Sie klopft an die Klassentür und **schleicht sich** schuldbewusst hinein. Katja stottert verlegen: „Entschuldigung! Ich habe verschlafen.“

Als der Lehrer verständnisvoll nickt, **huscht** sie zu ihrem Platz.

Verben (Zeitwörter) sagen, wann etwas geschieht. Sie geben die Zeit an.

Der Steinzeitmensch **lebte** (leben) schon vor etwa 100 000 Jahren.

Er **wohnte** (wohnen) in Höhlen.

Sein modernstes Werkzeug **war** (sein) der Fauskeil.

Er **ernährte** (ernähren) sich von erlegten Tieren und Kräutern.

Er **entdeckte** (entdecken) das Feuer.

Er **tötete** (töten) wilde Tiere mit Waffen aus Stein.

Er **trug** (tragen) Kleider aus Tierfellen.

Der moderne Mensch **lebt** (leben) heute.

Er **wohnt** (wohnen) in Steinhäusern.

Sein modernstes Werkzeug **ist** (sein) der Computer.

Er **ernährt** (ernähren) sich von Waren aus dem Supermarkt.

Er **entdeckt** (entdecken) moderne Technik.

Er **tötet** (töten) wilde Tiere mit automatischen Gewehren.

Er **trägt** (tragen) Kleider aus Stoff.

| Vergangenheit (Präteritum) | Gegenwart (Präsens) |
|----------------------------|---------------------|
| er lebte | er lebt |
| er wohnte | er wohnt |
| er war | er ist |
| er ernährte sich | er ernährt sich |
| er entdeckte | er entdeckt |
| er tötete | er tötet |
| er trug | er trägt |

Verben (Zeitwörter) sagen, wann etwas geschieht.
Sie geben die Zeit an.

Ich ging nach Hause.

Du standest im Wohnzimmer.

Er kam zur Schule.

Sie sah einen Vogel.

Es wunderte mich nichts mehr.

Wir hüpften auf einem Bein.

Ihr lachtet über einen Witz.

Sie sausten um die Ecke.

Der Vogel pickte nach Körnern.

Das war sehr gefährlich.

Ihr lieft um die Wette.

Wir riefen laut um Hilfe.

Jochens Knie blutete stark.

Du sprangst aber weit.

Ich gehe nach Hause.

Du stehst im Wohnzimmer.

Er kommt zur Schule.

Sie sieht einen Vogel.

Es wundert mich nichts mehr.

Wir hüpfen auf einem Bein.

Ihr lacht über einen Witz.

Sie sausen um die Ecke.

Der Vogel pickt nach Körnern.

Das ist sehr gefährlich.

Ihr lauft um die Wette.

Wir rufen laut um Hilfe.

Jochens Knie blutet stark.

Du springst aber weit.

Verben (Zeitwörter) sagen, wann etwas geschieht.

Sie geben die Zeit an. erschrift

| | | |
|--|--|---|
| Ich war (sein) einmal ein Baby. | Heute bin (sein) ich ein Grundschulkind. | Ich werde bald ein Jugendlicher sein (sein). |
| Damals fuhr (fahren) ich mit dem Dreirad. | Jetzt fahre (fahren) ich mit dem Fahrrad. | Ich werde mit dem Auto fahren (fahren). |
| Als Baby lernte (lernen) ich sprechen und gehen. | Als Schulkind lerne (lernen) ich lesen und schreiben. | Ich werde Englisch oder Französisch lernen (lernen). |
| Als Kleinkind ging (gehen) ich in den Kindergarten. | Heute gehe (gehen) ich schon in die Grundschule. | Ich werde in eine weiterführende Schule gehen (gehen). |
| Damals sang (singen) ich immer nur lalala. | Zur Zeit singe (singen) ich gerne lustige Lieder. | Ich werde am liebsten Rockmusik und Schlager singen (singen). |
| Als Baby trug (tragen) ich Strampelhöschen. | Heute trage (tragen) ich oft Jeans. | Ich werde auch elegante Kleidung tragen (tragen). |

Verben (Zeitwörter) sagen, wann etwas geschieht. Sie geben die Zeit an.

Mein 4. Schuljahr

Frank ist 10 Jahre alt und **jetzt** im 4. Schuljahr.

Er erzählt in der **Gegenwart** (Präsens).

Ich **bin** (sein) im 4. Schuljahr der Grundschule.

Manchmal **schreibe** (schreiben) ich spannende Aufsätze.

Rechtschreibfehler **mache** (machen) ich kaum noch.

In Mathematik **rechne** (rechnen) ich schon bis 1 Million.

Der Sachunterricht **interessiert** (interessieren) mich am meisten.

Thomas ist 12 Jahre alt. Er war **vor ein paar Jahren** im 4. Schuljahr.

Darum erzählt er in der **Vergangenheit** (Präteritum).

Ich **war** (sein) im 4. Schuljahr der Grundschule.

Manchmal **schrieb** (schreiben) ich spannende Aufsätze.

Rechtschreibfehler **machte** (machen) ich kaum noch.

In Mathematik **rechnete** (rechnen) ich schon bis 1 Million.

Der Sachunterricht **interessierte** (interessieren) mich am meisten.

Helga ist 8 Jahre alt und heute im 2. Schuljahr. Für sie ist das
4. Schuljahr Zukunft. Darum erzählt sie in der **Zukunft** (Futur).

Ich **werde** (sein) im 4. Schuljahr der Grundschule **sein**.

Manchmal **werde** ich spannende Aufsätze **schreiben** (schreiben).

Rechtschreibfehler **werde** ich kaum noch **machen** (machen).

In Mathematik **werde** ich schon bis 1 Million **rechnen** (rechnen).

Der Sachunterricht **wird** mich bestimmt am meisten **interessieren** (interessieren).

Verben (Zeitwörter) sagen, wann etwas geschieht.
Sie geben die Zeit an.

| Grundform | Pronomen (Fürwörter) | | Personalformen in der Zukunft (Futur) |
|-----------|----------------------|--------------------------|---------------------------------------|
| schlafen | Einzahl | ich 1. Person | ich <u>werde schlafen</u> |
| | | du 2. Person | du <u>wirst schlafen</u> |
| | | er, sie, es 3. Person | er, sie, es <u>wird schlafen</u> |
| | Mehrzahl | wir 1. Person | wir <u>werden schlafen</u> |
| | | ihr 2. Person | ihr <u>werdet schlafen</u> |
| | | sie 3. Person | sie <u>werden schlafen</u> |

| Grundform | Pronomen (Fürwörter) | | Personalformen in der Zukunft (Futur) |
|-----------|----------------------|--------------------------|---------------------------------------|
| träumen | Einzahl | ich 1. Person | ich <u>werde träumen</u> |
| | | du 2. Person | du <u>wirst träumen</u> |
| | | er, sie, es 3. Person | er, sie, es <u>wird träumen</u> |
| | Mehrzahl | wir 1. Person | wir <u>werden träumen</u> |
| | | ihr 2. Person | ihr <u>werdet träumen</u> |
| | | sie 3. Person | sie <u>werden träumen</u> |

Verben (Zeitwörter) sagen, wann etwas geschieht.
Sie geben die Zeit an.

| Grundform | Pronomen (Fürwörter) | | Personalformen in der Zukunft (Futur) |
|-----------|----------------------|--------------------------|---------------------------------------|
| lernen | Einzahl | ich 1. Person | ich <u>werde lernen</u> |
| | | du 2. Person | du <u>wirst lernen</u> |
| | | er, sie, es 3. Person | er, sie, es <u>wird lernen</u> |
| | Mehrzahl | wir 1. Person | wir <u>werden lernen</u> |
| | | ihr 2. Person | ihr <u>werdet lernen</u> |
| | | sie 3. Person | sie <u>werden lernen</u> |

| Grundform | Pronomen (Fürwörter) | | Personalformen in der Zukunft (Futur) |
|-----------|----------------------|--------------------------|---------------------------------------|
| denken | Einzahl | ich 1. Person | ich <u>werde denken</u> |
| | | du 2. Person | du <u>wirst denken</u> |
| | | er, sie, es 3. Person | er, sie, es <u>wird denken</u> |
| | Mehrzahl | wir 1. Person | wir <u>werden denken</u> |
| | | ihr 2. Person | ihr <u>werdet denken</u> |
| | | sie 3. Person | sie <u>werden denken</u> |

Verben (Zeitwörter) sagen, wann etwas geschieht. Sie geben die Zeit an.

Ich übe die Zeitformen der Verben. (Gegenwart)

Ich werde die Zeitformen der Verben üben.

Zukunft (Futur)

Ich übte die Zeitformen der Verben.

Vergangenheit (Präteritum)

Das Schreiben wird mir Spaß machen. (Zukunft)

Das Schreiben macht mir Spaß.

Gegenwart (Präsens)

Das Schreiben machte mir Spaß.

Vergangenheit (Präteritum)

Ich schreibe sauber auf das Arbeitsblatt. (Gegenwart)

Ich schrrieb sauber auf das Arbeitsblatt.

Vergangenheit (Präteritum)

Ich werde sauber auf das Arbeitsblatt schreiben.

Zukunft (Futur)

Diese Hausaufgabe wird nicht schwer sein. (Zukunft)

Diese Hausaufgabe ist nicht schwer.

Gegenwart (Präsens)

Diese Hausaufgabe war nicht schwer.

Vergangenheit (Präteritum)

Ihr habt alles richtig. (Gegenwart)

Ihr hattet alles richtig.

Vergangenheit (Präteritum)

Ihr werdet alles richtig haben.

Zukunft (Futur)

Verben (Zeitwörter) sagen, wann etwas geschieht. Sie geben die Zeit an.

Die Sonnen schien. (Vergangenheit)

Die Sonne scheint.

Gegenwart (Präsens)

Die Sonne wird scheinen.

Zukunft (Futur)

Wir spielen auf der Wiese Fußball. (Gegenwart)

Wir werden auf der Wiese Fußball spielen.

Zukunft (Futur)

Wir spielten auf der Wiese Fußball.

Vergangenheit (Präteritum)

Wir werden in der Sonne liegen. (Zukunft)

Wir liegen in der Sonne.

Gegenwart (Präsens)

Wir lagen in der Sonne.

Vergangenheit (Präteritum)

Wir kletterten auf Bäume. (Vergangenheit)

Wir klettern auf Bäume.

Gegenwart (Präsens)

Wir werden auf Bäume klettern.

Zukunft (Futur)

Wir fallen müde ins Bett. (Gegenwart)

Wir fielen müde ins Bett.

Vergangenheit (Präteritum)

Wir werden müde ins Bett fallen.

Zukunft (Futur)

Verben (Zeitwörter) sagen, wann etwas geschieht. Sie geben die Zeit an.

Affentheater im Zoo

Die Affen werfen mit Bananenschalen. Der Löwe kratzt sich das Fell.

Die Seehunde rutschen in das Becken. Der Puma zeigt seine Zähne.

Der Pinguin plumpst in das Wasser. Das Nilpferd gähnt im Schlamm.

Der Gorilla trommelt gegen das Gitter. Die Elefanten wedeln mit dem Rüssel.

Das erzählt Lisa zu Hause:

Die Affen haben mit Bananenschalen geworfen.

Der Löwe hat sich das Fell gekratzt.

Die Seehunde sind in das Becken gerutscht.

Der Puma hat seine Zähne gezeigt.

Der Pinguin ist in das Wasser geplumst.

Das Nilpferd hat im Schlamm gegähnt.

Der Gorilla hat gegen das Gitter getrommelt.

Die Elefanten haben mit dem Rüssel gewedelt.

Verben (Zeitwörter) sagen, wann etwas geschieht. Sie geben die Zeit an.

Nachdem die Kinder ihre Sachen **eingepackt haben** (einpacken), stürmen sie auf den Schulhof.

Nachdem ich mir die Zähne **geputzt habe** (putzen), stelle ich die Zahnbürste wieder in den Becher.

Nachdem Katja ihren Aufsatz **geschrieben hat** (schreiben), macht sie ihr Heft zu.

Sobald wir **hinausgegangen sind** (hinausgehen), schließen wir die Haustüre ab.

Wenn meine Großmutter genug **gelesen hat** (lesen), legt sie ihr Buch zur Seite und schläft.

Nachdem ihr von der Turnhalle zur Schule **gelaufen seid** (laufen), müsst ihr euch erst einmal ausruhen.

Sobald mein Vater die Nachrichten **gesehen hat** (sehen), schaltet er den Fernseher wieder aus.

Verben (Zeitwörter) sagen, wann etwas geschieht.
Sie geben die Zeit an.

| Grundform | Pronomen (Fürwörter) | | Personalformen im Perfekt |
|-----------|----------------------|--------------------------|--------------------------------------|
| schreiben | Einzahl | ich 1. Person | ich <u>habe geschrieben</u> |
| | | du 2. Person | du <u>hast geschrieben</u> |
| | | er, sie, es 3. Person | er, sie, es <u>haben geschrieben</u> |
| | Mehrzahl | wir 1. Person | wir <u>haben geschrieben</u> |
| | | ihr 2. Person | ihr <u>habt geschrieben</u> |
| | | sie 3. Person | sie <u>haben geschrieben</u> |

| Grundform | Pronomen (Fürwörter) | | Personalformen im Perfekt |
|-----------|----------------------|--------------------------|---------------------------------|
| kommen | Einzahl | ich 1. Person | ich <u>bin gekommen</u> |
| | | du 2. Person | du <u>bist gekommen</u> |
| | | er, sie, es 3. Person | er, sie, es <u>ist gekommen</u> |
| | Mehrzahl | wir 1. Person | wir <u>sind gekommen</u> |
| | | ihr 2. Person | ihr <u>seid gekommen</u> |
| | | sie 3. Person | sie <u>sind gekommen</u> |

Verben (Zeitwörter) sagen, wann etwas geschieht.
Sie geben die Zeit an.

| Grundform | Pronomen (Fürwörter) | | Personalformen im Perfekt |
|-----------|----------------------|--------------------------|----------------------------------|
| kaufen | Einzahl | ich 1. Person | ich <u>habe gekauft</u> |
| | | du 2. Person | du <u>hast gekauft</u> |
| | | er, sie, es 3. Person | er, sie, es <u>haben gekauft</u> |
| | Mehrzahl | wir 1. Person | wir <u>haben gekauft</u> |
| | | ihr 2. Person | ihr <u>habt gekauft</u> |
| | | sie 3. Person | sie <u>haben gekauft</u> |

| Grundform | Pronomen (Fürwörter) | | Personalformen im Perfekt |
|-----------|----------------------|--------------------------|---------------------------------|
| gehen | Einzahl | ich 1. Person | ich <u>bin gegangen</u> |
| | | du 2. Person | du <u>bist gegangen</u> |
| | | er, sie, es 3. Person | er, sie, es <u>ist gegangen</u> |
| | Mehrzahl | wir 1. Person | wir <u>sind gegangen</u> |
| | | ihr 2. Person | ihr <u>seid gegangen</u> |
| | | sie 3. Person | sie <u>sind gegangen</u> |

Verben (Zeitwörter) sagen, wann etwas geschieht. Sie geben die Zeit an. erschrift

| Grundform | Präteritum | Perfekt | Präsens | Futur |
|-----------|---------------|---------------------|-------------|---------------------|
| küssen | ich küsste | ich habe geküsst | ich küsse | ich werde küssen |
| erzählen | du erzähltest | du hast erzählt | du erzählst | du wirst erzählen |
| lachen | sie lachte | sie hat gelacht | sie lacht | sie wird lachen |
| rennen | er rannte | er ist gerannt | er rennt | er wird rennen |
| fliegen | wir flogen | wir sind geflogen | wir fliegen | wir werden fliegen |
| baden | ihr badetet | ihr habt gebadet | ihr badet | ihr werdet baden |
| rufen | sie rief | sie hat gerufen | sie ruft | sie wird rufen |
| halten | es hielt | es hat gehalten | es hält | es wird halten |
| geben | du gabst | du hast gegeben | du gibst | du wirst geben |
| schlafen | ihr schließt | ihr habt geschlafen | ihr schlaft | ihr werdet schlafen |
| fragen | du fragtest | du hast gefragt | du fragst | du wirst fragen |
| wollen | ich wollte | ich habe gewollt | ich will | ich werde wollen |
| können | ihr konntet | ihr habt gekonnt | ihr könnt | ihr werdet können |
| lesen | wir lasen | wir haben gelesen | wir lesen | wir werden lesen |
| raten | sie rieten | sie haben geraten | sie raten | sie werden raten |

Verben (Zeitwörter) sagen, wann etwas geschieht. Sie geben die Zeit an. erschrift

| Grundform | Präteritum | Perfekt | Präsens | Futur |
|-----------|-------------|---------------------|--------------|---------------------|
| fragen | ich fragte | ich habe gefragt | ich frage | ich werde fragen |
| wohnen | du wohntest | du hast gewohnt | du wohnst | du wirst wohnen |
| denken | du dachtest | du hast gedacht | du denkst | du wirst denken |
| rennen | wir rannten | wir sind gerannt | wir rennen | wir werden rennen |
| rufen | sie rief | sie haf gerufen | sie ruft | sie wird rufen |
| schneien | es schneite | es hat geschneit | es schneit | es wird schneien |
| lieben | ihr liebtet | ihr habt geliebt | ich liebe | ich werde lieben |
| schwimmen | ich schwamm | ich bin geschwommen | ich schwimme | ich werde schwimmen |
| meinen | du meintest | du hast gemeint | du meinst | du wirst meinen |
| töten | sie töteten | sie haben getötet | sie töten | sie werden töten |
| schlafen | er schlief | er hat geschlafen | er schläft | er wird schlafen |
| bleiben | ihr blieb | ihr seid geblieben | ihr bleibt | ihr werdet bleiben |
| regnen | es regnete | es hat geregnet | es regnet | es wird regnen |
| suchen | wir suchten | wir haben gesucht | wir suchen | wir werden suchen |
| finden | ich fand | ich habe gefunden | ich finde | ich werde finden |

Verben (Zeitwörter) ändern ihre Bedeutung

Wir wollen als Freunde immer **zusammenhalten**.

Einen fahrenden Zug kann man nicht mehr **aufhalten**.

Ich möchte dich von einer Dummheit **abhalten**.

Du sollst doch die Tür nicht immer **zuhalten**.

Ich will deine Hand **festhalten**.

Verpflichtungen sollte jeder **einhalten**.

Ich möchte mich gerne mit dir **unterhalten**.

Am Stoppschild muss der Radfahrer immer **anhalten**.

Umweltschützer wollen unsere Natur **erhalten**.

Deine Fehler will ich dir nicht **vorhalten**.

Wir sollten uns zueinander immer freundlich **verhalten**.

Mit einem Spitzensportler kannst du nicht **mithalten**.

Volle Flaschen **enthalten** Flüssigkeit.

Auch bei Schwierigkeiten sollte man immer **durchhalten**.

Starke Schmerzen muss man manchmal **aushalten**.

Er kann seine Wut nicht **zurückhalten**.

Verben (Zeitwörter) ändern ihre Bedeutung

Morgen wollen alle hier **zusammenkommen**.

Wann werden wir endlich in Paris **ankommen**?

In unserem Urlaubsort konnten wir nirgendwo **unterkommen**.

Wann werdet ihr von der Wanderung wieder **zurückkommen**?

Der Einbrecher ist der Polizei **entkommen**.

Du musst auf jeden Fall für den Schaden **aufkommen**.

Wir werden immer gut miteinander **auskommen**.

Ich hole dich. Du kannst mir schon **entgegenkommen**.

Wir gehen schon. Du kannst ja noch **nachkommen**.

Willst du ins Schwimmbad **mitkommen**?

Bei Regenwetter **verkommen** die Erdbeeren schon am Strauch.

Hoffentlich wird der Schwerverletzte **durchkommen**!

Pass auf, dass deine Sachen nicht **wegkommen**!

Wie soll man aus diesem Irrgarten wieder **herauskommen**?

Schade, das kann ja mal **vorkommen**!

Bei diesem Elend **überkommt** mich das Mitleid.

Adjektive (Eigenschaftswörter) sind Wiewörter

| Wie könnte ein schrecklicher Riese sein? | Wie könnte ein lieber Zwerg sein? |
|--|---|
| <p>stark, gewaltig, wuchtig, groß, grässlich, schrecklich, schwerfällig, gewalttätig, mächtig, kräftig, grimmig, beängstigend, tölpelhaft, brutal, hässlich, bedrohlich, zornig, derb, fürchterlich, hitzköpfig, böse, angriffslustig, streng, unbeherrscht, böseartig</p> | <p>klein, zierlich, gutmütig, unterlegen, niedlich, leicht, herzlich, ruhig, freundlich, bescheiden, schwach, brav, schmächtig, vorsichtig, friedlich, höflich, zart, nett, lieb, machtlos, winzig, liebenswert, emsig, drollig, harmlos, hilfsbereit, klug, lustig, fein</p> |

Adjektive (Eigenschaftswörter) sind Wiewörter

Der Tag ist **hell**, die Nacht ist **dunkel**.

Das Eisen ist **hart**, die Wolle ist **weich**.

Das Gesicht ist **schön**, die Fratze ist **häßlich**.

Der Schnee ist **weiß**, die Kohle ist **schwarz**.

Der Held ist **mutig**, der Angsthase ist **feige**.

Der Mörder ist **böse**, der Helfer ist **gut**.

Der Verlierer ist **traurig**, der Gewinner ist **glücklich**.

Die Heizung ist **warm**, das Eis ist **kalt**.

Der Pechvogel ist **unglücklich**, der Glückspilz ist **froh**.

Der Opa ist **alt**, das Kind ist **jung**.

Die Feder ist **leicht**, der Stein ist **schwer**.

Das Nilpferd ist **dick**, der Regenwurm ist **dünn**.

Die Gasse ist **schmal**, die Autobahn ist **breit**.

Der Turm ist **hoch**, der Brunnen ist **tief**.

Der Arbeiter ist **fleißig**, der Faulenzer ist **faul**.

Adjektive (Eigenschaftswörter) sind Wiewörter

Das ist nur ein Vorschlag. Es gibt noch andere Möglichkeiten.

Immer schön ist schön blöd!

Ich finde es auf dem Sofa so richtig **gemütlich**.

Im Moment lese ich ein sehr **spannendes** Buch.

Meine Mutter trägt heute Abend ein **hübsches** Abendkleid.

Den Sprachunterricht fand ich heute besonders **interessant**.

Schau mal, wie **blau** der Himmel strahlt!

Wir übernachteten in einem **romantischen** Forsthaus mitten im Wald.

Ich habe mich gestern über den **lustigen** Film schiefgelacht.

Du kannst wirklich **geschickt** mit deinem Fahrrad umgehen.

Gehe **sorgfältig** mit deinen Sachen um!

Höre jetzt auch **aufmerksam** zu!

Bleib **ruhig** sitzen, bis ich wiederkomme!

Ich freue mich, dass du alles schon so **gut** kannst.

Ich wünsche dir jetzt ein **erholsames** Wochenende.

Adjektive (Eigenschaftswörter) sind Wiewörter

Das ist nur ein Vorschlag. Es gibt noch andere Möglichkeiten.

Immer doof ist selbst doof!

Du erzählst die ganze Zeit nur **alberne** Witze.

Wenn du das nicht einsiehst, bist du **dumm**.

Ich finde das Lernen in der Schule manchmal **anstrengend**.

Das Laufen auf dem Sportplatz ist mir viel zu **langweilig**.

Dein **blödes** Gerede geht mir ganz gewaltig auf die Nerven.

Wer das nicht weiß, ist wirklich **dämlich**.

Du stellst dich manchmal sehr **ungeschickt** an.

Ich finde das Buch **uninteressant**.

Meiner Meinung nach ist das alles **sinnlos** hier.

Lach doch nicht so **kindisch** über alles!

Warum behandelt mein Lehrer mich nur so **unfreundlich**?

Zusammengesetzte Adjektive (Eigenschaftswörter)

Ein Millionär ist **steinreich**.

Ihr seid alle **kerngesund**.

Andrea trägt eine **weinrote** Hose.

Abends falle ich **todmüde** ins Bett.

Seelenruhig zieht der Westernheld seinen Revolver.

Die Limonade schmeckt **zuckersüß**.

Der Rennwagen rast **blitzschnell** um die Ecke.

Todesmutig rettete er einen Ertrinkenden.

Andreas lernt **wissbegierig**.

Ein Schachspieler muss **messerscharf** nachdenken.

Ein Mammutbaum ist **riesengroß**.

Hoffentlich wird keiner von uns **todkrank**!

Mein Vater hat ein **nagelneues** Auto.

Max hat **pechschwarzes** Haar.

Der Wind pfeift **eiskalt** durch alle Ritzen.

Zusammengesetzte Adjektive (Eigenschaftswörter)

Viele Menschen in der Welt sind **bettelarm**.

Über deine Beleidigungen bin ich **stocksauer**.

Die Kätzchen springen **putzmunter** umher.

Meine Fußballmannschaft hat **haushoch** gewonnen.

Eine **meterdicke** Schneeschicht bedeckt die Berge.

Im Fernsehen tritt eine **bildschöne** Tänzerin auf.

Den Affen im Zoo könnte ich **stundenlang** zuschauen.

Um zu treffen, muss man schon **haargenau** zielen.

Nach dieser Anstrengung war ich **hundemüde**.

Der Kölner Dom ist ein **riesengroßes** Gebäude.

Bei der Überschwemmung standen wir **knietief** im Schlamm.

Aus Nomen/Substantiven (Namenwörtern) werden Adjektive (Eigenschaftswörter)

| | |
|--------------|------------------------------------|
| die Sonne | das sonnige Wetter |
| die Trauer | die traurige Nachricht |
| der Neid | der neidische Bruder |
| die Pracht | der prächtige Palast |
| der Schatten | der schattige Platz |
| das Öl | der ölige Lappen |
| die Ruhe | die ruhige Nacht |
| der Saft | die saftige Birne |
| der Dieb | die diebische Elster |
| das Glück | der glückliche Gewinner |
| der Räuber | der räuberische Fuchs |
| der Zank | der zänkische Nachbar |
| der Hügel | die hügelige Landschaft |
| der Schimmel | der schimmelige Käse |
| der Biss | der bissige Hund |
| der Zorn | die zornige Lehrerin |
| der Körper | die körperliche Anstrengung |
| der Mann | das männliche Aussehen |

Aus Nomen/Substantiven (Namenwörtern) werden Adjektive (Eigenschaftswörter)

| | |
|---------------|---|
| der Reiz | Deine Nerven sind aber heute sehr reizbar . |
| die Kosten | Die Aufkleber gibt es kostenlos . |
| der Mangel | Deine Klassenarbeit ist leider sehr mangelhaft . |
| die Spur | Mein Hund ist spurlos verschwunden. |
| der Rat | Bei dem Problem bin ich leider ratlos . |
| die Sicht | Du bist sichtbar größer geworden. |
| der Fehler | Dein Diktat ist noch sehr fehlerhaft . |
| der Laut | Der Dieb schleicht lautlos um das Haus. |
| das Wunder | Die Reise nach Amerika war wunderbar . |
| der Wert | Dieser Blechring ist für mich wertlos . |
| der Schrecken | Warum zuckst du so schreckhaft zusammen? |
| der Erfolg | Sie kämpfen erfolglos gegen das Feuer. |
| der Schein | Scheinbar magst du keine Hausaufgaben. |
| der Zweifel | Was du da sagst, ist sehr zweifelhaft . |
| der Rest | Den Pudding habe ich restlos verputzt. |
| der Sinn | Krieg ist sinnlos . |
| der Mut | Versuche, im Leben nie mutlos zu sein! |
| die Kosten | Deine goldene Uhr ist sehr kostbar . |

Adjektive (Eigenschaftswörter) werden zu Nomen/Substantiven (Namenwörtern)

| -heit | -keit |
|----------------|----------------|
| Freiheit | Ehrlichkeit |
| Klugheit | Traurigkeit |
| Frechheit | Höflichkeit |
| Bosheit | Aufmerksamkeit |
| Faulheit | Freundlichkeit |
| Bescheidenheit | Heiserkeit |
| Gleichheit | Einsamkeit |
| Schönheit | Sauberkeit |
| Dunkelheit | Übelkeit |
| Gesundheit | Fröhlichkeit |
| Berühmtheit | Grausamkeit |
| Krankheit | Tapferkeit |
| Dummheit | Möglichkeit |
| Weisheit | Unendlichkeit |

Adjektive (Eigenschaftswörter) werden zu Nomen/Substantiven (Namenwörtern)

Unser Schulhof ist **breit** und **lang**.

Ich messe seine **Breite** und **Länge** aus.

Ein Dorfbrunnen ist **tief**.

Ich möchte nicht in die **Tiefe** des Brunnens stürzen.

Der Weltraum ist **groß**. Keiner kennt seine wirkliche **Größe**.

Eis ist **glatt**. Für Autofahrer ist die **Glätte** lebensgefährlich.

Afrika ist **fern**. In der **Ferne** ist vieles anders.

Im Wald ist es **still**. Zur Erholung tut die **Stille** gut.

Draußen ist es **nass**. Die **Nässe** dringt in unsere Kleidung ein.

Im Ausland sind wir **fremd**. Für die Menschen dort sind wir **Fremde**.

Die Sonnenstrahlen machen uns **braun**. Viele mögen diese **Bräune**.

Im Winter ist es **kalt**. Ein Mantel schützt dich vor der **Kälte**.

An der Heizung ist es **warm**. Die **Wärme** ist angenehm.

Dein Gesicht ist **blass**. Was bedeutet diese **Blässe**?

Messer müssen **scharf** sein. Denn zum Schneiden ist **Schärfe** nötig.

Der Turm ist sehr **hoch**. Ich schätze seine **Höhe** auf 100 Meter.

Mein Bleistift ist **spitz**. Hoffentlich bricht seine **Spitze** nicht ab!

Holz ist **hart**. Stein hat eine noch größere **Härte**.

Der Kinosaal ist **leer**. Diese **Leere** finde ich unheimlich.

Vergleichsformen der Adjektive (Eigenschaftswörter)

| Grundstufe | 1. Vergleichsstufe (Höherstufe) | 2. Vergleichsstufe (Höchstufe) |
|--|---|--|
| Ich bin so klug wie du. | Ich bin klüger als du. | Ich bin am klügsten von allen |
| Ich bin so reich wie du. | Ich bin reicher als du. | Ich bin am reichsten von allen. |
| Ich bin so schön wie du. | Ich bin schöner als du. | Ich bin am schönsten von allen. |
| Ich kann so schnell rechnen wie du. | Ich kann schneller rechnen als du. | Ich kann am schnellesten rechnen. |
| Ich kann so weit springen wie du. | Ich kann weiter springen als du. | Ich kann am weitesten springen. |
| Ich kann so laut schreien wie du. | Ich kann lauter schreien als du. | Ich kann am lautesten schreien. |
| Ich kann so hoch springen wie du. | Ich kann höher springen als du. | Ich kann am höchsten springen. |
| Ich bin so stark wie du. | Ich bin stärker als du. | Ich bin am stärksten von allen |

Vergleichsformen der Adjektive (Eigenschaftswörter)

| Grundstufe | 1. Vergleichsstufe (Höherstufe) |
|--|---|
| 1. "Hunde sind so bissig wie Wölfe." | 2. "Wölfe sind bissiger als Hunde." |
| 4. „Quatsch, Hunde sind so schlau wie Wölfe. “ | 3. "Wölfe sind schlauer als Hunde." |
| 5. „Hunde sind so schnell wie Füchse.“ | 6. „Unsinn, Füchse sind schneller als Hunde. “ |
| 8. „Nein, Hunde können so hoch springen wie Rehe. “ | 7. „Rehe können höher springen als Hunde.“ |
| 9. „Hunde sind so gute Jäger wie Katzen.“ | 10. „Unmöglich, Katzen sind bessere Jäger als Hunde. “ |
| 12. „Nie, ein Schäferhund ist so groß wie ein Wolf. “ | 11. „Der Wolf ist größer als ein Schäferhund.“ |
| 13. „Du bist so dumm wie Bohnenstroh!“ | 14. „Du bist dümmer als Bohnenstroh! “ |

Vergleichsformen der Adjektive (Eigenschaftswörter)

| Grundstufe | 1. Vergleichsstufe (Höherstufe) | 2. Vergleichsstufe (Höchststufe) |
|---------------------------------|------------------------------------|---|
| Mein Bruder ist mutig . | Mein Bruder ist mutiger . | Mein Bruder ist am mutigsten . |
| Ich kann tief tauchen. | Ich kann tiefer tauchen. | Ich kann am tiefsten tauchen. |
| Ich kann schnell lesen. | Ich kann schneller lesen. | Ich kann am schnellsten lesen. |
| Ich habe eine gute Idee. | Ich habe eine bessere Idee. | Ich habe die beste Idee. |
| Meine Katze ist schlau . | Meine Katze ist schlauer . | Meine Katze ist am schlauesten . |
| Dein Bild ist hässlich . | Dein Bild ist hässlicher . | Dein Bild ist am hässlichsten . |

Vergleichsformen der Adjektive (Eigenschaftswörter)

| Grundstufe | 1. Vergleichsstufe (Höherstufe) | 2. Vergleichsstufe (Höchstufe) |
|--|--|---|
| Der Hase ist schnell . | Der Löwe ist schneller . | Der Gepard ist am schnellsten . |
| Der Ameisenbär ist groß . | Das Nilpferd ist größer . | Der Elefant ist am größten . |
| Die Katze macht hohe Sprünge. | Der Löwe macht höhere Sprünge. | Der Puma macht die höchsten Sprünge. |
| Der Hamster hat lange Zähne. | Das Zebra hat längere Zähne. | Der Elefant hat die längsten Zähne. |
| Die Amsel ist klein . | Der Spatz ist kleiner . | Der Kolibri ist der kleinste Vogel der Welt. |
| Die Fichte ist ein hoher Baum. | Die Pappel ist ein höherer Baum. | Der Mammutbaum ist der höchste Baum der Welt. |

Vergleichsformen der Adjektive (Eigenschaftswörter)

| Grundstufe | 1. Vergleichsstufe (Höherstufe) | 2. Vergleichsstufe (Höchststufe) |
|--------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| (so) alt (wie) | älter (als) | (am) ältesten |
| (so) arm (wie) | ärmer (als) | (am) ärmsten |
| (so) brav (wie) | braver (als) | (am) bravsten |
| (so) gesund (wie) | gesünder (als) | (am) gesundesten |
| (so) groß (wie) | größer (als) | (am) größten |
| (so) jung (wie) | jünger (als) | (am) jüngsten |
| (so) kalt (wie) | kälter (als) | (am) kältesten |
| (so) klug (wie) | klüger (als) | (am) klügsten |
| (so) kurz (wie) | kürzer (als) | (am) kürzesten |
| (so) viel (wie) | mehr (als) | (am) meisten |
| (so) lang (wie) | länger (als) | (am) längsten |
| (so) nass (wie) | nasser (als) | (am) nassesten |
| (so) rasch (wie) | rascher (als) | (am) raschesten |
| (so) sauber (wie) | sauberer (als) | (am) saubersten |
| (so) schwach (wie) | schwächer (als) | (am) schwächsten |
| (so) stark (wie) | stärker (als) | (am) stärksten |

Vergleichsformen der Adjektive (Eigenschaftswörter)

| Grundstufe | 1. Vergleichsstufe (Höherstufe) | 2. Vergleichsstufe (Höchststufe) |
|-------------------|--|---|
| (so) lieb (wie) | lieber (als) | (am) liebsten |
| (so) dünn (wie) | dünner (als) | (am) dünnsten |
| (so) bunt (wie) | bunter (als) | (am) buntesten |
| (so) stolz (wie) | stolzer (als) | (am) stolzesten |
| (so) dunkel (wie) | dunkler (als) | (am) dunkelsten |
| (so) nah (wie) | näher (als) | (am) nächsten |
| (so) zahm (wie) | zahmer (als) | (am) zahmsten |
| (so) reich (wie) | reicher (als) | (am) reichsten |
| (so) gut (wie) | besser (als) | (am) besten |
| (so) hart (wie) | härter (als) | (am) härtesten |
| (so) krank (wie) | kränker (als) | (am) kränksten |
| (so) dumm (wie) | dümmer (als) | (am) dümmsten |
| (so) warm (wie) | wärmer (als) | (am) wärmsten |
| (so) schief (wie) | schiefer (als) | (am) schiefsten |
| (so) tief (wie) | tiefer (als) | (am) tiefsten |
| (so) hoch (wie) | höher (als) | (am) höchsten |